

Niederschrift

über die 24. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales

am Dienstag, dem **05.10.2010**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 23 vom 24.08.2010**
- 4. Situation in den kommunalen Kindergärten**
- 5. Spielplatzsanierung
Vorlage: 171/2010**
- 6. Neufassung der Gebührensatzung des Ev. Kindergartens Sande
Vorlage: 182/2010**
- 7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordneter Frank David
Ratsherr Peter Bünting
Ratsfrau Renate Herde
Ratsfrau Angela Hoffbauer
Ratsherr Hermann Kleemann

Vertreter/in

Beigeordneter Folkert Feeken Vertretung für Herrn Ratsherr Dieter Schäfer

Zuhörer/in

Ratsherr Dieter Günther

Vertreter der örtlichen Kirchengemeinde

Gerd Pöppelmeier

Elternbeiräte der Kindergärten Neustadtgödens und Cäcilienroden

Anja Rickels
Andrea Schoon fehlt entschuldigt

Gäste

Stefanie Hentschel zu Tagesordnungspunkt 4
Marion Homfeldt-Michel zu Tagesordnungspunkt 4

Verwaltung

Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
Verwaltungsfachangestellter Hans- als Schriftführer
Hermann Tramann

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Beigeordneter David, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Tellner kritisiert, dass von einem Mitarbeiter der Verwaltung eine Anfrage, die per E-Mail in der vergangenen Woche gestellt worden ist, bisher noch nicht beantwortet wurde. In diesem Zusammenhang wird um Auskunft über die Platzvergabemodalitäten im Kindergarten Cäciliengroden gebeten.

Von der Verwaltung wird zur temporären Abfolge der Bearbeitung dieser Anfrage darauf hingewiesen, dass die Mail am Donnerstag (30.09.) um 20.15 Uhr an die Gemeinde Sande geschickt worden ist. Unter Berücksichtigung anderer dienstlicher Obliegenheiten ist die Anfrage am Montag Nachmittag (04.10.) mit der Kindergartenleitung erörtert worden, so dass eine verzögerte Bearbeitung nicht bestätigt wird. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass von der Verwaltung eingehende Anfragen per E-Mail zeitnah beantwortet werden; sofern dieses nicht möglich ist, ergeht eine entsprechende Zwischenmitteilung, die somit im Regelfall nicht erforderlich ist.

Von der Kindergartenleitung werden die Platzvergabemodalitäten erläutert. Generell werden freie Plätze nach Reihenfolge der vorliegenden Anmeldungen vergeben.

Für den Krippenbereich liegen aktuell insgesamt 19 Anmeldungen vor, die sich teilweise auch auf das lfd. Kindergartenjahr 2010/2011 beziehen. Dieses bedeutet, dass eine Berücksichtigung erfolgen kann, sobald ein Platz in der Krippengruppe, z.B. durch Fortzug der Familie, frei wird.

Zum Kindergartenjahr 2011/2012 werden 8 Kinder aus der Krippengruppe in die Regelbetreuung wechseln, so dass nach heutigem Stand 8 Kinder aufgenommen werden.

Im Übrigen liegen Anmeldungen für Kinder vor, die noch nicht geboren bzw. auch in anderen Einrichtungen angemeldet sind.

In der Folge bedeutet dieses, dass sich die Zahl der Anmeldungen im lfd. Kindergartenjahr bis zur endgültigen Platzvergabe verändern wird. Zusagen bezüglich einer Berücksichtigung im Rahmen der Platzvergabe können für das Kindergartenjahr 2011/2012 zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht erteilt werden.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 23 vom 24.08.2010

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Situation in den kommunalen Kindergärten

a) Kindergarten Cäciliengroden

Frau Hentschel erläutert die Umsetzung der geänderten Konzeption für diese Einrichtung. Mit Beginn des lfd. Kindergartenjahres bestehen für den Krippen-, Regel- und Hortbereich Betreuungsmöglichkeiten in der Zeit von 07.00 – 16.30 Uhr.

Insgesamt können seit August d.J. insgesamt 83 Kinder betreut werden. Die Hortbetreuung wird derzeit von 14 Kindern genutzt; es wird erwartet, dass kurzfristig weitere Plätze im Hortbereich bis zur vollen Auslastung besetzt werden können.

Im Ausschuss wird insbesondere die angenehme Atmosphäre in der Hortbetreuung hervorgehoben. Die Erwartungen werden voll und ganz erfüllt.

Es besteht Einvernehmen dahingehend, den Kindergarten Cäciliengroden zu besichtigen. (Weitere Anmerkungen hierzu siehe TOP 7 d.)

b) Kindergarten Neustadtgödens

Frau Homfeldt-Michel führt hierzu aus, dass derzeit im Kindergarten Neustadtgödens 38 Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren in 2 Gruppen (Gruppe I: 18 Kinder, Gruppe II: 20 Kinder) betreut werden. Freie Plätze in der Gruppe II werden voraussichtlich noch im lfd. Kindergartenjahr besetzt.

Zur konzeptionellen Ausrichtung der Einrichtung führt Frau Homfeldt-Michel aus, dass die Förderung selbständiger Leistungen Priorität besitzt, um das Selbstvertrauen der Kinder zu stärken.

Eine besondere Gewichtung genießt der vertrauensvolle und offene Umgang miteinander einschließlich Elternschaft.

Bewährt hat sich in beiden Einrichtungen die enge Kooperation mit den Grundschulen, die sich u.a. ortsteilübergreifend gestaltet.

Diese Netzwerkarbeit wird exemplarisch dadurch gelebt, dass im Kindergarten Cäciliengroden Lehrer der dortigen Grundschule hospitieren und umgekehrt.

5. Spielplatzsanierung Vorlage: 171/2010

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage vorgetragen.

Im Ergebnis besteht Einvernehmen dahingehend, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Zur Frage der Besichtigung von Kinderspielplätzen wird vereinbart, dass von den Fraktionen und Gruppen Vorschläge zur Verfahrensweise entwickelt werden. Hierzu wird eine Übersicht aller Spiel- und Bolzplätze, die im Bereich der Gemeinde Sande belegen sind, nachgereicht.

Im Ausschuss wird abschließend darauf hingewiesen, dass nicht allein

eine eingetretene Überalterung in einzelnen Ortsteilen dazu führen darf, dass dortige Spielplätze aufgegeben werden. Ein entsprechender Bedarf wird sich im Zuge der natürlichen Verjüngung einzelner Wohngebiete automatisch wieder einstellen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das vorgeschlagene Kombi-Spielgerät (Kletterturm-Kombination) für den Bereich der Grundschule Neustadtgödens in Höhe von 9.930,55 Euro zu beschaffen und aufstellen zu lassen. Anfallende Mehrkosten sind gedeckt durch nicht in Anspruch genommene Mittel im Bereich „Sanierung Bolzplatz“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Neufassung der Gebührensatzung des Ev. Kindergartens Sande Vorlage: 182/2010

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage 182/2010 erläutert und darauf hingewiesen, dass mit der Neufassung der Gebührensatzung für den Ev. Kindergarten Sande erstmals eine Beitragsgleichheit in allen Kindergärten im Bereich der Gemeinde Sande erreicht worden ist.

Trotz unterschiedlicher Kernbetreuungszeiten (kommunal: 08.00 – 12.30 Uhr; kirchlich: 08.00 – 12.00 Uhr) findet eine Gebührenstaffelung Anwendung, die mit den Regelungen in den kommunalen Einrichtungen vergleichbar ist.

In diesem Zusammenhang ist der monatliche Elternbeitrag in der integrativen Halbtagsgruppe von bisher 143,00 € auf nunmehr 128,00 € gesenkt worden, um einen vergleichbaren Durchschnittsstundensatz (rd. 25,60 €) zu erzielen.

Etwaige Einnahmeausfälle, die durch diese Neuregelung vermutet werden mögen, sind durch den Wegfall der bisher im Ev. Kindergarten Sande praktizierten kostenlosen einstündigen Betreuungszeit mehr als ausgeglichen.

Der Elternbeitrag für eine Ganztagsbetreuung wird nicht verändert und beträgt nach wie vor 175,00 € monatlich.

Die Hortbetreuung umfasst im Kindergarten Sande einen Zeitraum von 4,00 Stunden (12.30 – 16.30 Uhr) und wird mit einem monatlichen Höchstbetrag von 102,00 € veranlagt. Hiermit wird ein Elternbeitrag erhoben, der mit der im Kindergarten Cäciliengroden erhobenen Hortbetreuungsgebühr (90,00 € monatlich für eine 3,50 stündige Betreuungszeit) vergleichbar ist.

Übrige Regelungen, die in die Neufassung der Gebührensatzung für die kommunalen Einrichtungen aufgenommen wurden, sind ebenfalls in der zukünftigen Gebührensatzung für den Kindergarten Sande berücksichtigt.

Von der Verwaltung wird auf die in der Gebührensatzung enthaltenen Regelungen hingewiesen, die im besonderen Fall bei Vorliegen der Voraussetzungen eine Kündigung des Kindergartenplatzes durch den

Einrichtungsträger ermöglichen.

Die in der Gebührensatzung enthaltene Geschwisterermäßigung findet keine Anwendung in den Konstellationen Kindergartenkind / Kindergartenkind, Kindergartenkind / Hortkind und Hortkind / Hortkind. Letztere Konstellation wird derzeit in der Gebührensatzung für den Kindergarten Cäciliengroden nicht abschließend geregelt; würde allerdings im Wege einer Einzelfallentscheidung entsprechend beschieden werden.

Die Neufassung der Gebührensatzung für den Kindergarten Sande ist abschließend am 04.10.2010 vom Gemeindegkirchenrat verabschiedet worden; eine Beschlussfassung in den zuständigen Gremien der politische Gemeinde Sande entfällt.

Pfarrer Pöppelmeier führt aus, dass die Neufassung der Gebührensatzung zum 01.11.2010 in Kraft treten wird und im Einvernehmen mit der politischen Gemeinde Sande ausgearbeitet worden ist. Die in den Monaten August bis einschließlich Oktober erhobene erhöhte Hortbetreuungsg Gebühr wird ohne Anerkennung einer Rechtspflicht neu berechnet; entstandene Überzahlungen werden erstattet.

Die Auffassung, dass die mit der Neufassung der Gebührensatzung einhergehende überarbeitete Gebührenregelung zu Mindereinnahmen führe, wird nicht bestätigt, da das bisherige Angebot des Kindergartens Sande, eine Stunde Betreuungszeit unentgeltlich anzubieten, keine Gültigkeit mehr besitzt.

7. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

--

Ende der öffentlichen Sitzung: 17.08 Uhr

Schluss der Sitzung: 17:33 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführer